



# Stadt Visselhövede

## N i e d e r s c h r i f t

### über die 2. Sitzung des Schulausschusses

am 21.03.2022 im Grundschule Jeddigen, Am Fuchsberg 8

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:41 Uhr

#### Teilnehmer:

##### **Bürgermeister**

Herr André Lüdemann

##### **Vorsitzender**

Ratsherr Herr Robert Rabe

##### **Stv. Vorsitzende**

Ratsfrau Frau Rita Gerke

##### **Mitglieder des Ausschusses**

Ratsfrau Frau Monell Hagemann

Ratsfrau Frau Pamela Helmke

Ratsherr Herr Leon Igelbüscher

Ratsherr Herr Michael Senkbeil

Ratsherr Herr Henning Vollmer

##### **Verwaltung**

Verw.-Ang. Herr Heiko Grünhagen

Verw.-Ang. Herr Mathias Haase

Protokollführerin Frau Kirsten Licher-Hellberg

Verw.-Ang. Frau Dörthe Thomsen

##### **Gäste**

Schulleitung GS Jeddigen Frau Sabine Darboven

Schulleitung OBS Herr Ronny Wieland

##### **Presse**

Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

##### **Zuhörer**

Ratsherr Herr Uwe Joost

#### **Zuhörer:**

#### Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
- 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2021

051-2022	5	Vorstellung Freiflächenplanung Kastanienschule
036-2022	6	Erhalt der Grundschule Jeddingen und Einrichtung einer Ganztags- schule in Jeddingen
052-2022	7	Antrag des Schulvorstands der Kastanienschule zum Bau einer Mensa
070-2022	8	1. Satzung zur Änderung der Satzung über Betrieb und Benutzung von Kindertagesstätten in der Stadt Visselhövede
	9	Berichte der Schul- und Kitaleitungen
	10	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	11	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	12	Nächste Sitzung geplant: 12.05.2022
	13	Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sit- zung (bei Bedarf)

## **Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Herr Rabe eröffnet die 2. Sitzung des Schulausschusses und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest. Für Frau Hagemann ist Herr Wallin anwesend.

Im Anschluss verpflichtet Bürgermeister Lüdemann Herrn Uwe Knüffel und Maximilian Kull als stimmberechtigte Mitglieder des Schulausschusses und nimmt die Pflichtenbelehrung gemäß NKomVG vor. Er verpflichtet Herrn Uwe Knüffel als Lehrervertreter und Maximilian Kull als Schülervertreter belehrt sie hinsichtlich ihrer Pflichten zu Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot und Vertretungsverbot gemäß §§ 40 bis 42 NKomVG. Beide bestätigen durch Unterschrift die durchgeführte Pflichtenbelehrung. Der Ausschuss dankt ihnen für ihre Mitwirkungsbereitschaft.

### **2. Feststellung der Tagesordnung**

Herr Rabe bittet um folgende Änderungen in der Tagesordnung:

- TOP 13 „Vorstellung der Freiflächenplanung“ wird in den öffentlichen Teil vorgezogen,
- Die SV 036 wird in der Reihenfolge mit der SV 052 getauscht.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen und festgestellt.

### **3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)**

Kein Bedarf

### **4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2021**

Die Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2021 wird mit 6:0:2 Stimmen genehmigt.

051-2022

### **5. Vorstellung Freiflächenplanung Kastanienschule**

Frau Rathjen der Firma ICR aus Hemslingen stellt die Entwurfsplanung zur Umgestaltung des Schulhofes der Kastanienschule vor. Es handelt sich dabei um die Fläche des ehemaligen WC Traktes und die daran anschließende 725 qm groß Pflasterfläche. Es werden auf einem Plan die gewünschten Bereiche und Spielgeräte im Einzelnen vorgestellt. Es folgt eine Aufstellung der Kosten zu den jeweiligen Maßnahmen. Diese sind zunächst als Fremdleistungen kalkuliert worden. Vieles kann und sollte jedoch von der Schule in Eigenleistung mit Eltern und dem Bauhof hergerichtet werden. Herr Böhmer benennt die dafür eingestellten Haushaltsmittel für 2022 mit 45.000 €.

Herr Vollmer sieht die Kosten und den Aufwand kritisch. Seiner Meinung nach fehle ihm Informationen und er möchte die Ausgestaltung gerne in einem nächsten Schulausschuss beraten. Weiterhin wünscht er, die Vorlage als Informationsvorlage zu behandeln und lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

Der Einwand aus dem Ausschuss, das mit der Entwurfsplanung ein Signal an die Schule gegeben wird, dass die Schulhofgestaltung weiter geht, findet Anklang. Dennoch wird an die Schule der Wunsch weitergeben, die Bereitschaft der Eltern zur Mitgestaltung und Mithilfe abzufragen. So kann eine neue Kostendarstellung die Maßnahme neu bewerten. Ein Signal zum Anfang ist somit gegeben.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, ohne Beschlussfassung, die Entwurfsplanung zur Kenntnis zu nehmen.

Frau West bittet abschließend darum, möglichst mit den bereitgestellten Haushaltsmitteln zumindest das Pflaster kurzfristig zu entfernen.

036-2022

### **6. Erhalt der Grundschule Jeddigen und Einrichtung einer Ganztagschule in Jeddigen**

Frau Darboven, Schulleitung der Grundschule in Jeddigen, stellt an Hand einer Power Point die Intention der Schule vor, Ganztagschule zu werden. So werden die Schülerzahlenentwicklung, der Wandel in den Familienstrukturen sowie Umfragewerte zum Ganztagsbedarf vorgestellt. Anhand einer Bauzeichnung wird die Lage eines Multifunktionsraumes verdeutlicht, der zum Mittagessen, für Vorfürungen, für Ganztagsangebote und Aktionen genutzt werden soll. Der Ganztagsbetrieb kann nur mit dem Multifunktionsraum angeboten werden. Sie freut sich sehr über die Sitzung des Schulausschusses in den Räumen der Jeddinger Grundschule, denn so kann gleich vor Ort ein Eindruck von den Möglichkeiten und der Ausstattung und Ausgestaltung der Schule gewonnen werden.

Nach der Vorstellung des Ganztagskonzeptes folgt die Besichtigung des Schulgebäudes. Im Anschluss wird die Sitzung fortgesetzt. Herr Rabe verliest den Antrag der SPD Fraktion zur Beauftragung eines Baugutachters. Dieser wird im kommenden Bauausschuss zum Beschluss gebracht.

Herr Rabe verliest den Beschlussvorschlag und nimmt Bezug auf den Antrag der WiV Fraktion. Hiermit wollte man den Wunsch der Schule und der Elternschaft bekräftigen und auf den Weg bringen, so Herr Joost.

Nach kurzer Diskussion einigt sich der Ausschuss darauf, das Wort „bekräftigt“ im Beschlussvorschlag unter a) durch das Wort „befürwortet“ zu ersetzen.

Der Ausschuss beschließt jeweils zu a) bis c) getrennt:

- a) Der Stadtrat Visselhövede ~~bekräftigt~~ **neu: befürwortet** den Erhalt der Grundschule im Ortsteil Jeddigen
- b) Es sind alle erforderlichen Maßnahmen zur Einrichtung einer Ganz-

tagsschule zu beginnen.

c) Eine Arbeitsgruppe soll zunächst die Schulstruktur und die gesamten Schülerströme der Stadt betrachten und ein Gesamtkonzept Ganztags erarbeiten.

**Ergänzung:** Weiterhin ist ein Baugutachten über die Bausubstanz der Grundschule Jeddungen gem. dem Antrag der SPD Fraktion vom 13.03.2022 zu erstellen.

052-2022

### **7. Antrag des Schulvorstands der Kastanienschule zum Bau einer Mensa**

Frau West als kommissarische Leitung der Kastanienschule erläutert den Antrag der Kastanienschule. Gewünscht wird ein eigener Raum für das Mittagessen, der die Grundschulkin-der ohne lange Wege und dem damit verbundenen Zeitaufwand in der Ganztagsbetreuung versorgt. Dieser Mensaraum könnte auch multifunktional genutzt werden. Herr Haase sieht verwaltungsseitig nicht den dringenden Bedarf, da der Weg den Kindern zumutbar erscheint und organisatorisch machbar ist.

Frau Gerke weist daraufhin, dass ihrer Meinung nach der Antrag zu früh kommt. So sollte die Erstellung eines Gesamtkonzeptes zur Schulstruktur des noch zu gründenden Arbeitskreises abgewartet werden. Hier kann dann eventuell ein zusätzlicher Bedarf festgestellt werden.

Herr Rabe beantragt, den Beschluss solange zu vertagen, bis es zu einem Ergebnis des „Arbeitskreises Ganztags“ gekommen ist.

Dieser Antrag wird mit 6:0:3 Stimmen angenommen und der Ausschuss vertagt somit die Beschlussfassung.

070-2022

### **8. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über Betrieb und Benutzung von Kindertagesstätten in der Stadt Visselhövede**

Frau Thomsen erläutert anhand von umfassenden Tabellenmaterial den Auftrag der Verwaltung, die Gehaltseinstufungen zur Ermittlung der Krippengebühren anzupassen. Es werden 2 Varianten vorgestellt. In Variante 1 wird die Gehaltsstufe 4 (19.500 €) der aktuellen Satzung als erste Stufe gesetzt, alle folgenden Stufen bauen sich in 3.100 Euro Schritten ab einem 2 Personen Haushalt auf.

Eine zusätzliche Variante wird von Herrn Wallin vorgestellt. Dabei sollen jeweils die Abstufungen innerhalb der Gehaltsstufen sowie zu der Personenanzahl eines Haushalts in 5.000 Euro-Schritten erfolgen.

Eine Stellungnahme einer betroffenen Familie aus dem Schulelternrat zeigt auf, wie weitreichend der Beschluss zur Anpassung der Krippengebühren eine Familie mit einem mittleren Einkommen berührt. Eine Beschlussfassung zum kommenden Kindergartenjahr ist heute notwendig, so Herr Haase weiter. Nach kurzer Diskussion wird ein Kompromissbeschluss aus den beiden vorgestellten Varianten von der Verwaltung und von Herrn Wallin formuliert und der Ausschuss beschließt dazu einstimmig:

**Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über Betrieb und Benutzung von Kindertagesstätten in der Stadt Visselhövede wird mit der Variante 1 (gemäß Anlage zur Vorlage) mit den Personenzwischenstufen in Höhe von 5.000,00 € beschlossen.**

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

## **9. Berichte der Schul- und Kitaleitungen**

Herr Wieland berichtet Folgendes über die Situation in der OBS:

- Die WC Trakt Sanierung geht nicht wunschgemäß voran. Ein heutiges Gespräch mit dem Architekten und dem Gebäudemanagement lässt keine Hoffnung auf ein schnelles Ende zu, da zurzeit kein Material lieferbar ist. Die Maßnahme am Standort Lönssstraße ist noch gar nicht gestartet.
- Es gibt zusätzliche Belastungen durch Vandalismus im Außenbereich der OBS Lönssstraße und auch an der Sporthalle. Es wurden dort ca. 10 Fenster eingeschlagen.
- Ab heute greifen Lockerung zu den Corona Schutzmaßnahmen, so wurde die Kohortenregelung aufgelöst. Maskenpflicht bleibt jedoch bis zu den Osterferien bestehen.
- Es gibt 4 Anmeldungen ukrainischer Kinder in unterschiedlichen Jahrgängen.
- Nach den Sommerferien gibt es separate Gymnasialklassen und keine Z-Kurs Angebote mehr. Hier muss nun verstärkt für geworben werden, damit die Gymnasialnutzerzahlen ansteigen.
- Am kommenden Freitagvormittag wird in Kooperation mit Vissel for future ein Frühjahrsputz in Visselhövede mit anschließender Klimakundgebung veranstaltet.

Frau West berichtet für die Kastanienschule:

- Es gibt aktuell 21 infizierte Kinder an der Schule. Auch hier herrscht immer noch Maskenpflicht. Personelle Engpässe erschweren den Schulalltag.
- Es gab eine Friedensandacht für Ukraineflüchtling. Ein Spendenaufruf für Schulentensilien wurde sehr gut angenommen, so dass die ersten ukrainischer Flüchtlingskinder gut ausgestattet werden konnten. Es gibt weiteren Bedarf für Dolmetscher.
- Die Parkplatzsituation sorgt nach wie vor Unmut. Für die langen Wege mit viel Gepäck wird weiterhin ein neuer Lehrerparkplatz gewünscht.

Frau Darboven berichtet über den Besuch des Theaters Metronoms und über einen Schulausflug nach Bremen ins Universum, ermöglicht durch Fördergelder. Sie unterstreicht den Wunsch und auch die Möglichkeiten, Flüchtlinge aufzunehmen. Kapazitäten sind ausreichend vorhanden so Frau Darboven abschließend.

Die Kitaleitungen haben auf eine heutige Sitzungsteilnahme verzichtet.

## **10. Anfragen der Ausschusmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)**

Herr Lüdemann macht in einer kurzen Ansprache auf ein Umdenken aufmerksam. Er wünscht sich für die kommenden Aufgaben der Gesellschaft mehr Verständnis und mehr Rücksichtnahme. Derzeit ist mehr Pragmatismus gefordert, um die anstehenden aktuellen Aufgaben gemeinsam zu bewältigen.

## **11. Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)**

Er gibt folgende Anfragen:

- Frau West bittet um eine Prüfung zur Aussage der angesprochenen Haushaltsmittel
- Ist eine Sanierung in Jeddungen auch ohne Ganztagschule denkbar?
- Die Sicherheit der Zuwegung zum Schulhof der Kastanienschule wird infrage gestellt, dies wird angeschaut, so Herr Haase.

**12. Nächste Sitzung geplant: 12.05.2022**

Zur Kenntnis genommen

**13. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)**

Herr Rabe schließt den öffentlichen Teil der Sitzung am 19:41 Uhr und bedankt sich bei allen interessierten Zuhörern. Da kein Bedarf für einen nicht öffentlichen Teil vorliegt, wird die Sitzung um 19:42 Uhr geschlossen.

Robert Rabe  
Vorsitzende/r

André Lüdemann  
Bürgermeister

Kirsten Licher-Hellberg  
Protokoll